

**a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)**

Name [Universitätsklinikum Jena](#)  
 Straße [Kastanienstraße 1](#)  
 Plz, Ort [07747, Jena](#)  
 Telefon [+49 3641-9320180](#)  
 Fax [+49 3641-9320082](#)  
 E-Mail [vergabestelle@med.uni-jena.de](mailto:vergabestelle@med.uni-jena.de)  
 Internet <https://www.uniklinikum-jena.de>  
 Kontaktstelle [Stabsstelle Vergabe](#)  
 Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

**b) Vergabeverfahren [Öffentliche Ausschreibung, VOB/A](#)**

Vergabenummer [360.D.26.022](#)

**c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen**

- ohne elektronische Signatur (Textform)
- mit fortgeschrittener/m elektronischer/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m elektronischer/m Signatur/Siegel

**d) Art des Auftrags**

- Ausführung von Bauleistungen  
 Planung und Ausführung von Bauleistungen  
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

**e) Ort der Ausführung**

[Universitätsklinikum Jena, Am Klinikum 1, 07747 Jena](#)

**f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose**

Diese Ausschreibung beinhaltet Bauleistungen für die Sanierung des Hubschrauberlandeplatzes des Universitätsklinikums Jena. Hier: Los Metallbauarbeiten und Stahlbauarbeiten.

**Metallbauarbeiten:**

Es erfolgt die Erneuerung der 1m auskragenden Absturzsicherung aus Stahlschwertern mit eingeschraubten horizontalem Reelinggeländern durch eine Seilnetzkonstruktion. Dazu werden an jedem 2. Stahlschwert 2,20 m lange Verlängerungen mit Ringmuttern montiert. An jedem 1. Stahlschwert wird eine Platte mit Ringmutter zur Seilführung montiert.

Alle Teile werden zur Ermöglichung von Betonsanierungsarbeiten demontiert.

Im Bereich eines angrenzenden Treppenhauses werden vertikale Rohrgeländer demontiert und ebenfalls durch eine horizontale Seilnetzkonstruktion ersetzt.

Des Weiteren werden alle Attikableche in den von der Sanierung betroffenen Bereichen demontiert, gereinigt und wieder montiert.

**Stahlbauarbeiten:**

Die Horizontalaussteifung der Plattform wird ertüchtigt. Zwischen den senkrechten Betonstützen am Umring außen unter den Unterzügen werden diagonale Druckstäbe montiert. Der Anschluss der Druckstäbe an die Betonkonstruktion erfolgt über Manschetten um die Stützen herum jeweils am Fußpunkt und am Kopfpunkt der benachbarten Außenstützen. Die Montage der Teile erfolgt unterhalb der auskragenden Betonplattform, so dass keine freie Kranmontage von oben möglich ist. Die Plattform wird durch den AG eingerüstet.

**g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden**

Zweck der baulichen Anlage

Zweck des Auftrags

**h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang siehe Buchstabe f)**

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- i) **Ausführungsfristen**
- Beginn der Ausführung 29.06.2026
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen 12.10.2026
- j) **Nebenangebote**
- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot
- nicht zugelassen
- k) **mehrere Hauptangebote**
- zugelassen
- nicht zugelassen
- l) **Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen**
- Vergabeunterlagen
- werden elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYAMKVS/documents>
- können angefordert werden unter:
- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahmen:
- Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist
- Nachforderung
- Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden
- nachgefordert
- teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:
- nicht nachgefordert
- o) **Ablauf der Angebotsfrist** am 05.06.2026 um 10:00 Uhr
- Ablauf der Bindefrist am 15.07.2026
- p) **Adresse für elektronische Angebote** <https://www.dtyp.de/Satellite/notice/CXP4YYAMKVS>
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) **Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** DE
- r) **Zuschlagskriterien**
- siehe Vergabeunterlagen
- nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:
- | Kriterium         | Gewichtung |
|-------------------|------------|
| Niedrigster Preis |            |
- s) **Eröffnungstermin** am 05.06.2026 um 10:00 Uhr
- Ort
- [Es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen. Eine Bieterbeteiligung zum Submissionstermin ist nicht zulässig.](#)
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) **geforderte Sicherheiten**
- [Geforderte Kautionen und Sicherheiten :](#)
- [- 5 % Vertragserfüllungsbürgschaft bei Auftragswert über 250.000 Euro netto](#)
- u) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind**

Laut Zusätzlichen Vertragsbedingungen für Lieferungen und Dienstleistungen (Auftragsbedingungen) des Universitätsklinikums Jena (siehe u. a. [https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb\\_media/Regelungen/ukj\\_ra\\_ZVB\\_AB\\_LDL.pdf](https://www.uniklinikum-jena.de/MedWeb_media/Regelungen/ukj_ra_ZVB_AB_LDL.pdf)) und laut VOB. Betriebsordnung (Einweisung von Fremdfirmen)

**v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften**

gesamtschuldnerisch haftend mit Benennung eines bevollmächtigten Vertreters

**w) Beurteilung der Eignung**

- Nachweis Betriebshaftpflicht: Personenschaden mindestens 1.000.000 EUR, Sachschaden mindestens 250.000 EUR

- Nachweis für Qualifikationen zur Ausführung Stahlbau/Schweißen in der Ausführungsklasse bis EXC3 nach EN 1090-2

- Nennung von Referenzen zum Einbau von Seil- und Netztechnik (Referenz des Bieters oder des Nachunternehmers)

**Sonstige**

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmern präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen Nachunternehmern abzugeben, es sei denn, die Nachunternehmern sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer, unter der die Nachunternehmern in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden. Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

- Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt 124)

- Eigenerklärung zum Thüringer Vergabegesetz

**x) Nachprüfung behaupteter Verstöße**

Nachprüfungsstelle (§21 VOB/A)

Name	Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt (ThLVwA)
Straße	Jorge-Semprún-Platz 4
Plz, Ort	99432, Weimar
Telefon	+49 36137737276
Fax	+49 36137739354
E-Mail	vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Internet

**Sonstiges**

Die Verdingungsunterlagen sind zum kostenlosen upload im DTVP bereitgestellt.

Fragen zur Ausschreibung und den Verdingungsunterlagen sind ausschließlich über DTVP an die Vergabestelle zu richten. Die Fragen werden in regelmäßigen Abständen anonymisiert beantwortet und allen Bewerbern zur Verfügung gestellt.

Die Angebote sind elektronisch über das DTVP einzureichen. Eine Angebotsabgabe per E-Mail oder in Papierform ist nicht zugelassen.

Bekanntmachungs-ID:

CXP4YYAMKVS